

Nachtrag.

Für den Fall, daß der Stadt über den im Haushaltplan geschätzten Bedarf weitere Einnahmen zufließen, nach jeweiliger besonderer Beschlußfassung des Finanzausschusses beschlossene weitere Ausführungen.

Abchnitt C II — Tiefbauamt —

1. Auswechslung alter Deckschleusen	25 000 „
2. Umlegung des linksseitigen Fußweges der Bahnhofstraße zwischen Windmühlen- und Gottschaldstraße	20 000 „
3. Endgültige Fußwegherstellung der Breite- und Weststraße längs der Handelskammer	17 200 „
4. Desgleichen der Reißiger Straße längs der Friedhöfe I und II	15 000 „

Abchnitt C IV — Öffentliche Anlagen —

5. Endgültige Herstellung des Verbindungsweges auf dem Lutherplatz zwischen Tunnel und Dobenastraße	4 500 „
---	---------

Abchnitt E I — Volksschulen —

6. Lessingschule: Einbau einer Wasserspül-Klosettanlage mit Klärgrube	15 000 „
7. Herbartichule: Einrichtung elektrischer Beleuchtung in der Turnhalle	2 250 „
8. „ Anbringen einer Verdunkelungseinrichtung in der Turnhalle (Vorhänge)	1 200 „
9. Karlschule: Verdunkelungseinrichtung für die Aula	1 500 „
10. Goetheschule: Einbau einer neuen Abortanlage und Vergrößerung der Abortgrube	6 000 „
11. Einrichtung von Handfertigkeitszimmern in 6 weiteren Schulen	5 400 „

Abchnitt E II — Realgymnasium —

12. Einbau elektrischer Beleuchtung	8 200 „
-------------------------------------	---------

Abchnitt F I — Theater —

13. Unterhaltung des Fundus, sowie Neubeschaffung	20 740 „
---	----------

Abchnitt H IV — Grundbesitz —

14. Pflasterung des Rathaus-Wirtschaftshofes I	6 600 „
	<u>148 590 „</u>

Außerdem:

Abchnitt H VII — Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben —

15. Berechnungsgeld für den Neubau der Oberrealschule — 1. Rate — (soweit die laufenden Mittel nicht ausreichen, erfolgt Übernahme auf Anleihe)	500 000 „
Endsumme:	<u><u>648 590 „</u></u>

Plauen i. B., den 6. April 1925.

Der Rat der Kreisstadt Plauen.

Lehmann,
Oberbürgermeister.